

Schnelles Internet für die Gemeinde Wenden

Gemeindegebiet: Die Verfügbarkeit einer guten Breitbandtechnologie ist wichtig für die Wohnqualität und ein bedeutender Standortfaktor für die Wirtschaft geworden. Sie ist damit Teil der Daseinsvorsorge und trägt entscheidend zur Zukunftsfähigkeit einer Region bei. Deshalb hat sich die Gemeinde Wenden entschlossen, die Bürgerinnen und Bürger kurzfristig über eine Maßnahme zur Verbesserung der Internet-Verfügbarkeit zu informieren.

Der Kreis Olpe hat im letzten Jahr in Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Südwestfalen die Situation der Breitbandversorgung im Kreis und die Möglichkeiten zur Verbesserung untersucht. Die zwei wesentlichen Ergebnisse sind:

- eine flächendeckende Breitbandversorgung ist im Kreis Olpe nicht gegeben und
- potentielle Netzbetreiber können keinen wirtschaftlich vertretbaren Ausbau der Netzinfrastruktur leisten.

Daher ist der Kreis Olpe als Gesellschafter in die Telekommunikationsgesellschaft Hochsauerlandkreis mbH eingetreten, die im HSK bereits Funknetze zur Internetversorgung betreibt. Um eine flächendeckende Internetversorgung zu erreichen, haben mit Beginn des Jahres 2011 in Zusammenarbeit mit der Fa. Innofactory aus Lennestadt die Arbeiten zur Schließung von

Lücken in der Breitbandversorgung im Kreis Olpe begonnen. Ziel ist es, im Kreis Olpe ein Funknetz aufzubauen. Diese Alternative zu kabelgebundenen Netzen basiert auf der Richtfunktechnik,

Zum Foto:

Die Ortsvorsteher der Gemeinde Wenden wurden bereits von Bürgermeister Peter Brüser über das schnelle Internet unterrichtet.

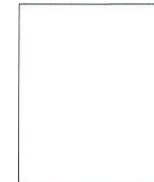


Absender

(Name, Vorname)

(Straße)

(Wohnort)



Gemeinde Wenden
Zentrale Dienste
Hauptstraße 75

57482 Wenden

braucht keine aufwändigen Tiefbauarbeiten und lässt sich auch in kleinen Ortschaften schnell und wirtschaftlich realisieren. In der Gemeinde Wenden besteht ein solches Funknetz seit einigen Jahren im Industriegebiet Gerlingen "Auf der Mark" und versorgt dort erfolgreich mehr als ein Dutzend Gewerbebetriebe.

Bei entsprechender Nachfrage wird in einer Ortschaft ein kleiner Sendemast installiert. Die Häuser werden mit relativ kleinen Empfangsantennen ausgerüstet.

Die Leistungsdaten von „LNet Privat“ sehen folgendermaßen aus:

- **Empfangsgeschwindigkeit:**
bis zu 6.000 kbit/s

- **Sendegeschwindigkeit:**
bis zu 1.500 kbit/s
- **Flatrate: Datenvolumen und Zeit**
- **Eine dynamische öffentliche IP Adresse**
- **Keine Port/Dienstsperrungen**
- **Vertragslaufzeit: 24 Monate**

Für Privatkunden fallen folgende Kosten an:

- **Bereitstellungskosten**
einmalig 99,95 €
- **monatliche Gebühren 34,95 €**

Der Aufbau eines solchen Netzes ist möglich, wenn sich in einer Ortschaft oder für einen Sendemast mindestens zwanzig Kunden für einen schnellen Internetanschluss finden.

Damit möglichst schnell festgestellt werden kann, ob ein entsprechender Bedarf vorliegt, finden Sie im Blickpunkt eine Postkarte, mit der Sie der Gemeinde Wenden unverbindlich mitteilen können, ob Sie grundsätzlich an einer solchen Internetverbindung interessiert sind. Bei entsprechender Nachfrage werden in den einzelnen Ortschaften kurzfristig Informationsveranstaltungen statt finden, in denen weitere Einzelheiten geklärt werden.

Die Realisierung eines Ortsnetzes erfordert einen Zeitaufwand von etwa sechs bis zehn Wochen.

Erklärung:

Ich bin an einer schnellen Internetverbindung auf Funknetzbasis interessiert. Unverbindlich erkläre ich mein Interesse an einem LNet-Schluss. An einer Informationsveranstaltung würde ich gerne teilnehmen.

LNet
verbindet Menschen

Unterschrift

